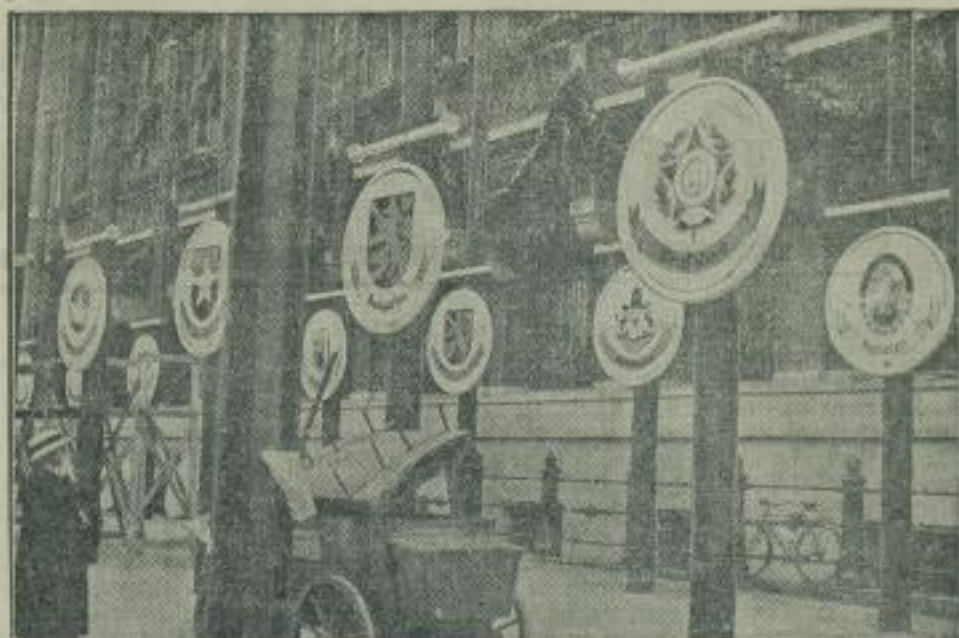
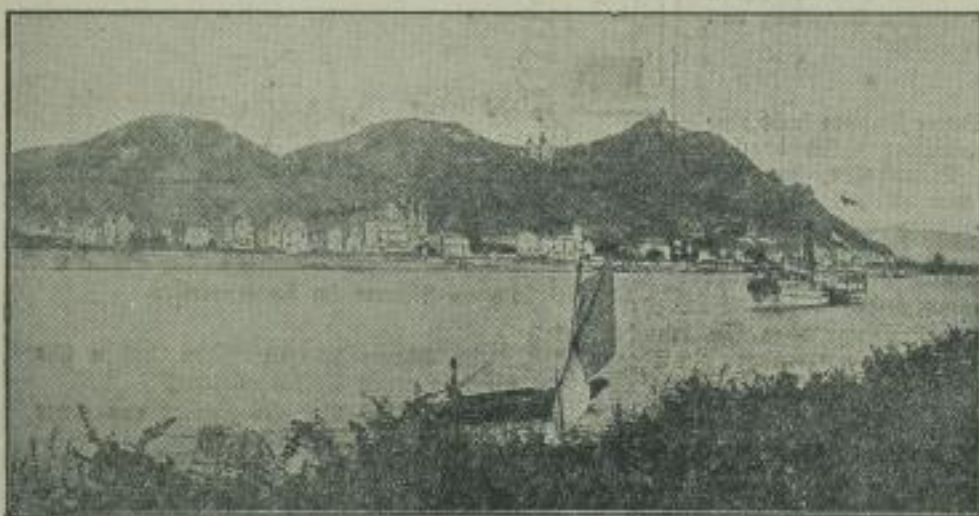


Der erste Marathonieger der Modernen Olympischen Spiele. Bei den ersten Olympischen Spielen der Neuzeit, die im Jahre 1896 in Athen durchgeführt wurden, siegte im Marathonlauf

der griechische Schalkirt Spiridon Louis, der sich vorher nie sportlich betätigt hatte. Den Jubel bei seinem Sieg hat dieses zeitgenössische Bild hier festgehalten. (Schirner — M.)



Das Rathaus der Olympiastadt grüßt seine Gäste. Vor dem Berliner Rathaus grüßen die Wappenschilder der an den 11. Olympischen Spielen teilnehmenden Nationen die Gäste. (Eberl Bilderdienst — M.)



Königswinter erhält das größte KdF-Erholungsheim. Reichsorganisationsleiter Dr. Ley machte während seines Besuchs im Rheintal Mitteilungen von einem neuen Heilensplan der Deutschen Arbeitsfront; der bekannte und auch von Ausländern vielbesuchte Kurort Königswinter am Rhein erhält

das größte Landberolungsheim der DAF, in dem zu gleicher Zeit mehr als 5000 Gäste Aufnahme finden können. Die baulichen Anlagen werden sich an einem der landschaftlich schönsten Punkte des Rheinstromes entlangziehen. (Eberl Bilderdienst — M.)



Ritt in die Freiheit heißt ein neue Ufa-Film, der den polnischen Freiheitskampf behandelt und zum Teil an historischen Stätten in Ostrolenka gedreht wurde. (Ufa — M.)

Unsere Besten bei den Olympischen Spielen.



Kompert, Saarbrücken; Disziplinwerfen 52,81 Meter, Kugelstoßen 15,50 Meter. (Wagenborg-Archiv — M.)



Bonnet — Deutscher Zehnkampfsmeister. Bei der Deutschen Zehnkampfsmeisterschaft in Berlin konnte der bekannte Handballspieler Bonnet von der Luftwaffenportschule Spandau den Titelverteidiger Huber besiegen und sich die Meisterschaft holen. (Schirner — M.)



Samann, Berlin; 400 Meter in 48 Sekunden, 800 Meter in 1:55,2. (Schirner — M.)



Botschmeyer, Stuttgart; 100 Meter in 10,3, 200 Meter in 21,7 Sekunden, Dreisprung 14,90 Meter. (Wagenborg-Archiv — M.)

Reichsfender Leipzig.

Sonntag, 19. Juli.

Reichsfender Leipzig: Welle 382,2 Meter. Nebenfender Dresden: Welle 233,5 Meter. 6.00: Hafenkonzert. — 8.30: Die Kunst dient dem Volke. — 9.00: Das ewige Reich der Deutschen. — 10.00: Sachsenfest Sonntag. Bildh. Gollmann und Heinz Munkel an zwei Hülfein und das Fankonzert. — 12.00: Mittagkonzert. — 14.00: Zeit und Wetter. — 14.05: Burgfahrt im Tal der Zwidauer Mulde. — 14.25: Musikalisches Zwischenspiel. — 14.40: In die Ferne müßt ich ziehen. — Eine Hörfolge. — 15.25: Gesänge um Wagner und Bayreuth. — 15.45: Reichsfender: Größungsvorstellung der Bayreuther Festspiele 1906 „Lohengrin“ von Richard Wagner. — 21.00: Das macht Freude! Leipziger Sinfonieorchester. — 22.00: Nachrichten und Sport. — 22.30—24.00: Das ist der Hauber einer Sommernacht. Melitta Wittenbecher (Sopran), Paul Heinicke (Tenor), Albert Frau (Saxophon), Hans Vasthor (Violine), der Chor des Reichsfenders Leipzig, das Leipziger Sinfonieorchester und das Orchester.

Montag, 20. Juli.

Reichsfender Leipzig: Welle 382,2 Meter. Nebenfender Dresden: Welle 233,5 Meter. 6.00—8.00: Musik in der Frühe. Musikzug der S.S.-Standarte 80; dazwischen 6.30—6.45: Frühgymnastik und 7.00 bis 7.15: Nachrichten. — 8.00: Es spielen die Kapelle Ferd. Kaufmann und die Schwäbischen Dorfmusikanten. — 9.00:

Sperrzeit. — 10.00—12.00: Unterhaltungsmusik; dazwischen 11.15—11.30: Seewetterbericht. — 12.00—13.45: Musik am Mittag; dazwischen 12.55: Zeitzeichen. — 13.45: Neueste Nachrichten. — 14.00: Allerlei — von zwei bis drei! — 15.00: Romantische Kammermusik. — 16.00: Musik am Nachmittag (Schallplatten). — 17.00: Im Zwei- und Dreiviertelakt. Es spielen die Kapellen Willi Glade und Wilfried Krüger. — 18.30: Willi Stroh spielt neue Klaviermusik. — 19.00: Blasmusik. Musikzug der S.S.-Standarte. — 19.45: Deutschland baut auf: Arbeitsdienst schafft Volksermögen. — 20.00: Kurznachrichten. — 20.10: Musik muß Freude sein! Rolf Seeger, Herbert Ernst Groh, Wilhelm Strienz, Walter Vorschmann, das Unterhaltungsdirektor des Deutschlandsenders, das Münchener Tanzkapellmeister, die Dietrich-Schrammeln. — 22.00: Wetter, Tages- und Sportnachrichten. — 22.15: Vorkympische Streiflichter. — 22.30—0.55: Nachtmusik; dazwischen 22.45 bis 23.00: Seewetterbericht.

Deutschlandfender.

Sonntag, 19. Juli.

Deutschlandfender: Wellenlänge 1571 Meter. 6.00: Hafenkonzert. — 8.00: Der Bauer spricht — der Bauer hört! — 9.00: Sonntagmorgen ohne Sorgen. Schallplatten. — 10.00: Morgenfeier der Hitler-Jugend. — 10.30: Konzerte a. d. Weite-Hins-Orge. — 11.00: „Sommerluft“. Gedichte. — 11.15: Seewetterbericht. — 12.00—13.45: Musik am Mittag. Das Weidende Kammerorchester; dazwischen 12.55: Zeitzeichen und 13.00: Glückwünsche. — 14.00: „Das tapfere Schneiderlein“. — 14.30: Wettsie und Rhythmus. Es spielt

das Unterhaltungsdirektor des Deutschlandsenders unter Leitung von Otto Dobrindt und die Tanzkapelle Georg Kettelmann. — 15.45: Reichsfender: „Lohengrin“. — 21.50: Schallplatten. — 22.00: Wetter, Tages- und Sportnachrichten; anschließend Deutschlandsportecho. — 22.30: Eine kleine Nachtmusik. — 22.45: Seewetterbericht. — 23.00—0.55: Wir bitten zum Tanz! Georg Kettelmann spielt.

Montag, 20. Juli.

Deutschlandfender: Wellenlänge 1571 Meter. 6.00—8.00: Musik in der Frühe. Musikzug der S.S.-Standarte 80; dazwischen 6.30—6.45: Frühgymnastik und 7.00 bis 7.15: Nachrichten. — 8.00: Es spielen die Kapelle Ferd. Kaufmann und die Schwäbischen Dorfmusikanten. — 9.00: Sperrzeit. — 10.00—12.00: Unterhaltungsmusik; dazwischen 11.15—11.30: Seewetterbericht. — 12.00—13.45: Musik am Mittag; dazwischen 12.55: Zeitzeichen. — 13.45: Neueste Nachrichten. — 14.00: Allerlei — von zwei bis drei! — 15.00: Romantische Kammermusik. — 16.00: Musik am Nachmittag (Schallplatten). — 17.00: Im Zwei- und Dreiviertelakt. Es spielen die Kapellen Willi Glade und Wilfried Krüger. — 18.30: Willi Stroh spielt neue Klaviermusik. — 19.00: Blasmusik. Musikzug der S.S.-Standarte. — 19.45: Deutschland baut auf: Arbeitsdienst schafft Volksermögen. — 20.00: Kurznachrichten. — 20.10: Musik muß Freude sein! Rolf Seeger, Herbert Ernst Groh, Wilhelm Strienz, Walter Vorschmann, das Unterhaltungsdirektor des Deutschlandsenders, das Münchener Tanzkapellmeister, die Dietrich-Schrammeln. — 22.00: Wetter, Tages- und Sportnachrichten. — 22.15: Vorkympische Streiflichter. — 22.30—0.55: Nachtmusik; dazwischen 22.45 bis 23.00: Seewetterbericht.